

Reformierte Kirchgemeinden
Gurzelen-Seftigen, Thurnen, Belp-Belpberg-Toffen, Kehrsatz

Verantwortliche Redaktion Frontpage:
Pfr. Andrea Fabretti (Gurzelen-Seftigen)
Tel: 033 345 46 90,
Mail: andrea.fabretti@kirche-guse.ch

Layout der Gemeindebeilage:
Anja Strödel-Boettcher, 076 520 02 26
anja.boettcher@gmx.net



Gedanken zum Erntedankgottesdienst

Dankbarkeit üben

Von Cicero stammt der Satz «Dankbarkeit ist nicht nur die grösste aller Tugenden, sondern auch die Grundlage für alle anderen».

Aber Dankbarkeit ist nicht nur die Mutter aller Tugenden, sondern auch die Voraussetzung für ein glückliches und zufriedenes Leben wie unzählige psychologische Studien herausgefunden haben wollen. Die eine besondere kirchliche Feier, welche explizit die Dankbarkeit in uns fördern will und in den Mittelpunkt stellt, wird in Form von Erntedankgottesdiensten landauf und landab zur Herbstzeit begangen. Ein guter Grund also, sich über die Dankbarkeit ein paar Gedanken zu machen.

Erntedankfeste gibt es wohl seit Urzeiten in allen Kulturen. Unsere christliche Variante – der Erntedankgottesdienst eben – geht auf zwei Festzeiten im Judentum zurück, von denen die eine zu Beginn und die andere am Ende der Erntezeit begangen wird; Schawuot und Sukkot. Wie alle Menschen haben

auch die Juden schon immer aus Erfahrung gewusst, dass eine gute und reichliche Ernte nie eine ausgemachte Sache ist. Denn der Ernteerfolg hängt nicht nur vom Fleiss und vom Können des Bauern ab, sondern ebenso vom Wetterglück oder -pech. Wenn das Feld bereitet und bestellt ist, hängt die weitere Entwicklung also auch von Faktoren ab, die nicht mehr wir Menschen in der Hand haben. Dieses Wissen hat uns seit jeher ein Gefühl dafür verliehen, dass grössere Mächte als wir selbst im Spiel sind, wenn es um unser Gedeihen und Überleben geht. Darum dankten unsere Vorfahren jeweils ihrem Gott (oder ihren Göttern) dafür, dass sie ein weiteres Jahr überleben durften. Dankbarkeit und jeglicher Glaube beginnen darum zuallererst mit dem Staunen darüber, dass die Schöpfung so eingerichtet ist, dass Leben überhaupt möglich ist, und

dass die Rhythmen der Natur dieses Leben Jahr für Jahr erhalten.

Es darf uns nicht verwundern, dass es uns heute schwerer fällt, diese Art von Dankbarkeit zu pflegen als den Generationen vor uns. Durch unseren Reichtum und durch unsere technischen Möglichkeiten ist es uns mittlerweile möglich geworden, auch im Fall von Missernten in unseren Breitengraden, auf dem Weltmarkt jegliche benötigten Nahrungsmittel und all die Ressourcen einzukaufen und herbeizuschaffen, die wir zum Überleben brauchen. Ein Frosteinbruch im Frühling, ausbleibender oder zu viel Regen – wen kümmert das schon ausser vielleicht die direkt betroffenen Bauern? Um so mehr haben wir es deshalb nötig, ganz bewusst eine Kultur der Dankbarkeit zu pflegen, genau so, wie das für jede andere Tugend auch der Fall ist.

In seinem Essay «Von der Dankbarkeit der Christen» schrieb 1940 der Pfarrer und Märtyrer Dietrich Bonhoeffer: «Dankbarkeit entspringt nicht aus dem eigenen Vermögen des menschlichen Herzens, sondern nur aus dem Worte Gottes. Dankbarkeit muss darum gelernt und geübt werden.» Aus dem Worte Gottes darum, weil uns unser Glaube die Dankbarkeit gebietet. Ist nicht alles Gnade, Geschenk, «sola gratia» wie die Reformatoren lehrten? Aber Bonhoeffer geht noch weiter und verbindet die Dankbarkeit mit unserem Heil, denn: «Dankbarkeit sucht über der Gabe den Geber. Sie entsteht an der Liebe, die sie empfängt. Erst wenn sie zur Liebe Gottes durchgestossen ist, ist sie am Ziel.» Und er beendet seine Abhandlung mit folgenden Worten: «Undankbarkeit beginnt mit dem Vergessen, aus dem Vergessen folgt Gleichgültigkeit, aus der Gleichgültigkeit Unzu-

friedenheit, aus der Unzufriedenheit Verzweiflung, aus der Verzweiflung der Fluch.

Dem Dankbaren zeigt Gott den Weg zum Heil. Lass dich fragen, ob dein Herz nicht etwa durch Undank so mürrisch, so träge, so müde, so verzagt geworden ist. Opfere Gott Dank, und „da ist der Weg, dass ich ihm zeige das Heil Gottes“ (Ps. 50, 23).»

Dankbarkeit einüben, um dankbare Menschen zu werden – darum geht es. Man fängt mit dem Dank für das an, wofür zu danken uns leicht fällt: mit dem Danken für unser Leben, für unseren Lohn am Ende des Monats, für die Gesundheit und die guten Freunde, für die Musik, für das Lachen, für die Farben und die Sonne, für Wald und Wiesen und Berge. Für alles, was unser Herz erfreut. Dann üben wir uns darin, für unser ganzes vergangenes Leben zu danken, mit all dem Schönen UND dem Schweren. Das geht nicht ohne Vergebung und Reue. Aber; mit Vergebung und Reue ist es eben doch möglich. Nach und nach verstehen wir, dass wirklich ALLES Geschenk ist, Gabe Gottes. Und dass in der Gnade Christi alles aufgeht, das Zerbrochene ganz wird, das Unfertige vollkommen, das Krumme gerade. Die ganz hohe Kunst allerdings wird sein, JETZT, in diesem Augenblick, wenn es geschieht, für ALLES danken zu können, auch für das Leid und den Schmerz, den ich JETZT gerade empfinde. Wir sehen; wir haben ein unendliches grosses Übungsfeld vor uns und ein Leben allein wird nicht genügen, um ans Ziel zu gelangen.

Manchmal wünsche ich mir auch für unser Land einen Thanksgiving Day (Danksagungstag) wie es die Amerikaner haben und feiern. Dort ännet des grossen Teichs ist es kein kirchlicher, sondern ein staatlicher Feiertag am vierten Donnerstag im November. Er steht als Familienfest noch über Weihnachten und wird von allen gefeiert, auch von Atheisten. Inklusiv Tischgebet vor dem feierlichen Anschneiden des Truthahns ... Man kann offenbar auch ohne Glauben an Gott beten, wie

man mir glaubhaft versichert hat. Das finde ich toll. Aber für ein solches Fest bräuchte es die entsprechende Vorgeschichte, und die geht so: 1620 landeten die Pilgrims, die frommen calvinistischen Separatisten aus England in der Neuen Welt und gründeten die Kolonie Plymouth. Von den hundert Flüchtlingen überlebten nur fünfzig den ersten Winter. Und nicht einmal denen wäre das ohne die tatkräftige Hilfe der Wampanoag-Indianer gelungen. Dann folgte nach der Saat im Frühling eine furchtbare Dürrezeit. Erst im letzten Augenblick setzte der ersehnte Regen ein und rettete die Ernte und damit den Rest der Kolonisten. Aber auch die Wampanoags wurden heftig gebeutelt und verloren viele Leute durch eine Seuche, die sie zum wiederholten Male heimsuchte (nein; sie wurde nicht von den Engländern eingeschleppt). Dieselbe Seuche hatte schon die Patuxet-Indianer ausgerottet, auf deren Gebiet die Engländer nun siedelten. Im Herbst des Jahres 1621 feierten also die überlebenden Kolonisten und die überlebenden Wampanoags gemeinsam Erntedank, das elende Häuflein Christen mit dem elenden Häuflein Heiden, Einwanderer und Eingeborene. Aber vor allem; gemeinsam Überlebende, die noch einmal knapp davongekommen waren. Für wie lange – das wussten sie alle nicht. Aber JETZT lebten sie. Und das war Grund genug, um gemeinsam zu feiern und zu danken.

Ich bin dafür, auch bei uns einen solchen Thanksgiving Day einzuführen! Eine Feier der Davongekommenen. Dazu fehlt uns nur die entsprechende Gründungsgeschichte. Ich gebe die Hoffnung nicht auf, dass sie irgendwann irgendjemand beisteuern wird. Wir brauchen dafür keine Helden. Wir brauchen dafür nur ein armseliges Häuflein von Verzweifelten, die sich gegenseitig stützen, damit sie nicht ganz untergehen. Vielleicht würde uns das helfen, etwas dankbarer zu werden ...

Pfr. Andrea Fabretti
Gemeinde Gurzelen-Seftigen



Kirchgemeinde
Gurzelen-Seftigen

www.ref-gurzelen-seftigen.ch



Gottesdienste im Oktober

Sonntag, 1. Oktober

10.00 Kirche Gurzelen – **Gottesdienst** mit Pfr. Joachim Hermann und Beat Kämpf (Klavier)

Sonntag, 8. Oktober

10.00 Kirche Gurzelen – **Gottesdienst** mit Pfr. Werner Steube und Organist Urs Veraguth

Sonntag, 15. Oktober

10.00 Kirche Gurzelen – **Gottesdienst** mit Pfr. Werner Steube und Beat Kämpf (Klavier)

Sonntag, 22. Oktober

Ab 9.00 KBZ Seftigen – **Geschichte-Zmorge für Gross & Klein** – der etwas andere Gottesdienst mit Claudia Moser, dem Zmorgeteam und Pianist Rado Papasov (Start Gottesdienst: 10.00 Uhr)

Donnerstag, 26. Oktober

19.30 KBZ Seftigen – **Lob-Gottesdienst** mit Pfr. Andrea Fabretti und Team

Sonntag, 29. Oktober

10.00 Kirche Gurzelen – **Gottesdienst zum Erntedank** mit Pfr. Andrea Fabretti, Organistin/Akkordeonistin Christine Gysler und dem Trachtenchorli Gurzelen. Apéro im Anschluss an den Gottesdienst.

Kirchliche Chronik

Am 16. Juni wurden getauft:

Elijah Luca, Sohn von Rico Florian Gurtner und Nadine Gurtner-Piller, Seftigen.
Geboren am 23. Februar 2021Emelie, Tochter von Christian Kaufmann und Jessica Nina Kaufmann, Gurzelen.
Geboren am 11. Juli 2018Amanda, Tochter von Christian Kaufmann und Jessica Nina Kaufmann, Gurzelen.
Geboren am 16. Januar 2020Mischa, Sohn von Christian Kaufmann und Jessica Nina Kaufmann, Gurzelen.
Geboren am 2. August 2022

KUW

KUW 7. Klasse – Lager

Von Mittwoch, 25. bis Samstag, 28. Oktober ist die 7. Klasse im KUW-Lager in Vinelz. Lagerthema: «Power für ds Läbe»
Kontakt: Karin Fietkau, 078 944 52 24 / karin.fietkau@kirche-guse.ch

KUW 9. Klasse

Donnerstag, 19. Oktober, 16.30–17.30 Uhr (Gruppe 1) + 17.15–18.15 Uhr (Gruppe 2) im KBZ Seftigen: Konfirmationsunterricht zu aktuellen Lebens- und Glaubensfragen.
Kontakt: Florian Stucki, 079 291 48 08 / florian.stucki@kirche-guse.ch

Anlässe

Lismi- und Näh-Morgen

Jeweils am Donnerstag von 9.00–11.00 Uhr im KBZ Seftigen (ausser Schulferien).
Gemeinsam stricken und nähen wir in einer gemütlichen Runde.
Kontakt: Claudia Moser, 077 255 74 92

Frühgebet

Jeweils am Freitag von 6.30–7.30 Uhr im KBZ Seftigen.
Neue Beterinnen und Beter sind jederzeit herzlich willkommen.
Kontakt: Marianne Schenk, 033 356 27 60

Spielnachmittag 9–99+

Dienstag, 31. Oktober, 14.00 Uhr im KBZ Seftigen: Gemütliches Beisammensein beim Jassen, Eile mit Weile oder einem anderen Spiel. Ein feines Zvieri zu Tee und Kaffee wird ebenfalls serviert.
Kontakt: Helene Kohli, 079 746 27 83; Rosmarie Stooss, 079 478 53 75

Ad-Hoc Gospelchor

Proben Mittwoch, 18. + 25. Oktober, 20.00 Uhr im KBZ Seftigen.
Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.
Kontakt: Gilbert Kohli, 079 330 15 72

Seniorinnen und Senioren

Immergrün

Mittwoch, 18. Oktober, 14.00 Uhr im KBZ Seftigen: Trachtengruppe Gurzelen.
Kontakt: Annarös Mathys, 033 345 11 62/079 547 58 01; Barbara Stucki, 033 345 03 18 / 079 704 61 90; Rosmarie & Markus Schneider 033 345 13 50/ 079 881 27 51

Kinder- und Jugendarbeit

Krabbelgruppe

Eltern mit Kindern ab Geburt – ca. 3 Jahren treffen sich zum Austauschen und Spielen.
Donnerstags von 9.00–11.00 Uhr im KBZ Seftigen (ausser Schulferien).
Kontakt: Claudia Moser, 077 255 74 92

Kinderclub

5 – ca. 10 Jahre
Freitag, 27. Oktober, 16.00–17.30 Uhr im KBZ Seftigen.
Anmeldung bei: Claudia Moser, 077 255 74 92

TEENS

5. + 6. Klasse
Donnerstag, 26. Oktober, 17.15–19.15 Uhr im KBZ Seftigen: Kampf der Helden
Kontakt: Raphaela Allenspach, 079 738 04 67

Jugendtreff «THE BASE»

7.–9. Klasse
Freitag, 20. Oktober, 19.15–22.00 Uhr im KBZ Seftigen: Neon Party
Kontakt: R. Allenspach, 079 738 04 67

Tanzgruppe «roundabout» Hip-Hop

Für junge Frauen von 12–20 Jahren Dienstags von 19.15–20.50 Uhr im KBZ Seftigen (ausser Schulferien).
Kontakt: Sarah Waber, 076 337 21 22; sarah.waber@mail.ch

Anlässe

GSCHICHTE-ZMORGE

...DER ETWAS ANDERE GOTTESDIENST

22. OKTOBER
2023FÜR GROSS U CHLIN,
JUNG UND ALT U AUI
ZWÜSCHEDRINN...

Im Kirchlichen Begegnungszentrum

mit Claudia Moser und Zmorgeteam
Musik: Rado Papasov

www.ref-gurzelen-seftigen.ch

WILLKOMMEN AM GEDECKTEN TISCH

Es erwartet dich:

- ein einfaches Zmorge ab 9.00 Uhr
- Programmstart um 10.00 Uhr
- Musik, Singen, Geschichte
- hören, staunen, feiern
- Nach dem Programmteil gemütliches Beisammensein, Kaffee, Gemeinschaft
- Schluss: 11.00 Uhr

Mir fröie üs uf di!

Aktion Weihnachtspäckli
6.-11.11.2023

Kirchgemeinde Gurzelen-Seftigen

Auch dieses Jahr unterstützen wir wieder die Aktion
Weihnachtspäckli und freuen uns auf eure Unterstützung.
Lasst uns gemeinsam Freude verschenken!

Spenden empfangen wir gerne wie folgt:

Montag, 6. - Freitag, 10.11.2023 von 8.30 - 11.30 Uhr
im Kirchlichen Begegnungszentrum, Buchholzstrasse 4 in Seftigen

Offizieller Sammeltag:

Samstag, 11.11.2023

9.00 - 12.00 Uhr im KBZ mit Kaffeestube
und bei unserer Sammelstelle vor dem Volg
(betreut durch Jugendliche aus der Kirchgemeinde)

Kontakt: Claudia Moser 077 255 74 92

Die Einkaufsliste mit den benötigten Artikeln
finden Sie auf www.ref-gurzelen-seftigen.ch

Adressen

Pfarramt:
Andrea Fabretti, Pfarrhaus, Gurzelen,
Tel. 033 345 46 90,
andrea.fabretti@kirche-guse.chPräsidium:
Markus Kohli, Tel. 079 440 04 64,
markus.kohli@kirche-guse.chKUW-Koordination
Karin Fietkau, Tel. 078 944 52 24
karin.fietkau@kirche-guse.chSozialdiakonie
Claudia Moser, Tel. 077 255 74 92
claudia.moser@kirche-guse.chSigristenam
Nathalie Kunkler, Tel.: 079 105 34 69
nathalie.kunkler@kirche-guse.chJugendarbeit Kirchgemeinde/KUW
Florian Stucki, Tel. 079 291 48 08
florian.stucki@kirche-guse.chJugendwerk Gurzelen/ Seftigen
Raphaela Allenspach, Tel. 079 738 04 67,
raphaela.allenspach@jugendwerk.chSekretariat
Sandra Roth, Tel.: 033 345 85 25
sandra.roth@kirche-guse.ch
Buchholzstrasse 4,
3662 SeftigenBürozeiten
Mo–Fr: 8.30–11.30 Uhr
(ausser Schulferien)Redaktion Gemeindeseiten:
Sandra Roth, Tel. 033 345 85 25
sandra.roth@kirche-guse.ch

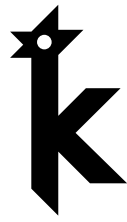
...schön isch es gsi!

Kollekten

Kollekten im August

6. Helimission Trogen:
Fr. 412.–
Fr. 187.50
13. MEOS:
Fr. 440.–
20. Kinderheim Selam Äthiopien:
Fr. 148.–
27. SHMK:
Fr. 148.–

Kirchgemeinde Belp-Belpberg-Toffen



www.refbelp.ch

Gottesdienste im Oktober

Sonntag, 1. Oktober

19.00 Jubilate – Taizé Gottesdienst in der kath. Kirche Belp

Meditativer Gottesdienst in Anlehnung an das Taizé-Gebet, geleitet von einem ökumenischen Team. Besinnliche Musik und kurze Texte, einfache Lieder und Stille helfen uns, innere Ruhe zu finden. Bereits 10 Minuten vor Beginn erklingt die Musik, so können alle zu ihrer Zeit und auf ihre Weise in der Kirche Platz nehmen.

Sonntag, 8. Oktober

10.00 Gottesdienst in Belp

Es wirken mit: Pfarrer Daniel Infanger und Organistin Magdalena Malec.

Sonntag, 15. Oktober

10.00 Gottesdienst in Toffen

Es wirken mit: Pfarrerin Michaela Schönberger und Musiker Wieslaw Pipczynski. Fahrdienst 9.30 ab Dorfplatz Belp. Anmeldung bis Freitagabend unter 079 435 81 80.

Sonntag, 22. Oktober

10.00 Gottesdienst zum Erntedank in Belp

Leitung: Pfarrerin Brigitte Fuchs. Es wirken mit: Trachtengruppe Belp und Umgebung und Organistin Magdalena Malec. Anschliessend Predigtkaffee in der Pfruenschüür.

Sonntag, 22. Oktober

19.00 Jugendgottesdienst in Belp

Kick-off für die Fünftklässler. Mit den Katechetinnen Maja Grossenbacher und Katrin Wittwer und der Klasse 5d/e.

Sonntag, 29. Oktober

10.00 Gottesdienst in Belp

Gottesdienst mit der evangelischen Allianz Belp. Es wirken mit: Pfarrerin Brigitte Fuchs, reformierte Kirche und Pastor Markus Thallinger, Freie Evangelische Gemeinde (FEG) Belp. Musikalische Begleitung: Organistin Magdalena Malec. Anschliessend Predigtkaffee in der Pfruenschüür.

Die Gottesdienste finden statt:

- **Belp:**
Reformierte Kirche, Dorfstrasse 38
Katholische Kirche, Burggässli 11
- **Toffen**
Kirchliches Zentrum, Kanalweg 13

Kirchliche Chronik

Taufen:

- 11. Juni: Lio Zeller, Burgfeld, Belp
- 16. Juli: Timo Burkhalter, Breite, Forst-Längenbühl
- 16. Juli: Leano Langenegger, Plötschweid, Riggisberg
- 16. Juli: Arturo Lattanzio, Gartenstrasse, Toffen
- 30. Juli: Chloé Cassandre Friederich, Bahnhofstrasse, Siselen

Bestattungen:

- 4. Juli: Anna Marie Kurz-Friedli, geb. 1932, Belpberg
- 7. Juli: Beat Werner Huber, geb. 1955, Belp
- 19. Juli: Alice Emma Sägesser-Blunier, geb. 1919, Belp



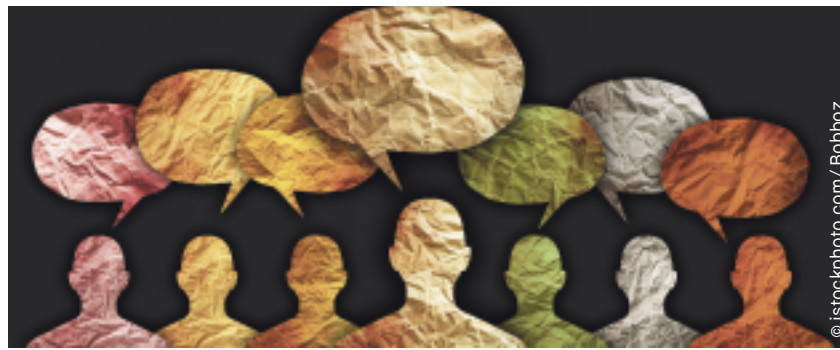
Waldgottesdienst Belpberg am 20. August: Für einmal fand der Waldgottesdienst nicht in der Lichtung «Vogelsang» statt, sondern nebenan unter den schattenspendenden Buchen und Tannen.

Kirche aktuell

Café Philo im KiZe-Bistro

31. Oktober und 5. Dezember, jeweils von 10 bis 11.30 Uhr im KiZe-Bistro
Es ist eine menschliche Eigenart, sich Gedanken zu machen über die Lebensbedingungen, über existenzielle Fragen, über gesellschaftliche Phänomene und Probleme, kurz: Menschen wollen über den pragmatischen Alltag hinausdenken und sich und die Welt verstehen. Wir treffen uns zum gemeinsamen Philosophieren im KiZe-Bistro. Die

Teilnehmenden bringen ein Gesprächsthema ein, das sie interessiert. In einer ersten Runde wird aus den Vorschlägen zusammen ein Thema bestimmt. Danach wird das Gespräch geführt. Fachkenntnisse werden keine vorausgesetzt. Es geht einzig darum zuzuhören, mitzudenken und mitzureden.
Auskunft: Pfarrer René Schaufelberger, Telefon 031 819 06 31, rene.schaufelberger@refbelp.ch



**Donnerstag, 12. Oktober,
15 Uhr, in Toffen**

Erzählcafé zum Thema: Musik – Lebenselixier und Energiequelle

Ein gemütlicher Nachmittag zum Erzählen, zum Zuhören, zum Geniessen!

Auch ein Zvieri wird nicht fehlen. Seid herzlich willkommen!
Auskunft: Andrea Luyten, 031 819 44 14, andrea.luyten@refbelp.ch

Bistro k 13



Unter freiem Himmel



Mittlerweile haben die Hühner Molly, Tweety und Nala den Pfarrgarten wieder verlassen.



Während der Kiki-Woche in den Sommerferien besuchten die Kinder eine Imkerin bei ihrer Arbeit.



Fröhlich ging es beim Fest der Langen Nacht der Kirchen am 2. Juni zu und her.

Männertreff:

Besuch Museum Franz Gertsch

**Dienstag, 10. Oktober,
Treffpunkt 12.25 Uhr, Bahnhof Belp**
Franz Gertsch hat erstaunliche Werke geschaffen. Auch für Kunstlaien ist der Besuch des Museums ein Erlebnis. Wir lassen uns die Ausstellung durch eine Führung zeigen. Eintritt CHF 12.–, mit Museumspass gratis. Wir treffen uns um 12.25 am Bahnhof Belp und reisen um 12.35 Uhr nach Burgdorf. Billette bitte selbst lösen. Auskunft und Anmeldung bis am 28. September bei: Kurt Hadorn, 031 819 20 75, hadorn@belponline.ch

Sonntag im Kize

**Sonntag, 15. Oktober,
11.30 Uhr in Toffen**

Den Sonntag einmal anders verbringen? Neue Kontakte knüpfen? Kommen Sie am 15. Oktober zum Plaudern, Spielen und Geniessen ins Kize-Bistro. Ab 11 Uhr sind wir für Sie da. Später gibt es Suppe und Würstli (auch Vegi). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Familien, Alleinstehende und ältere Personen sind herzlich willkommen.

Auskunft: Andrea Luyten, 031 819 44 14, andrea.luyten@refbelp.ch

Offenes Nähatelier

**Samstag, 28. Oktober,
11 Uhr bis 15 Uhr**

Haben Sie Lust sich etwas zu schneiden oder auszubessern? Nähmaschinen, Faden und Stoff stehen zur Verfügung. Sie können ihren Stoff auch gerne mitbringen. Ob Anfänger*in oder geübt, Sie sind herzlich willkommen. Firuzeh Jafari und Manizha Noori helfen Ihnen gerne dabei, Ihre Ideen umzusetzen. Das Angebot ist kostenlos.

Nathalie Schneider, 031 819 65 61.

Singprojekt Kolibri in Toffen

Gemeinsam singen, z'Vieri essen, basteln und Geschichte hören.

Viermal treffen wir uns an einem Freitagnachmittag im KiZe Toffen und feiern zum Abschluss gemeinsam die Weihnachtsfeier für die ganze Familie. Alle Kinder ab dem Kindergarten sind herzlich zu diesem Singprojekt eingeladen.

Leitung: Pfarrer Daniel Infanger und Ingrid Tschirren

Die Daten:

Jeweils freitags, 10. und 24. November sowie 8. und 15. Dezember von 16 bis 18 Uhr.

**Samstag,
16.12.2023,**

**15.30 Uhr, Hauptprobe
17.00 Uhr, Weihnachtsgottesdienst**



Zum Kolibri-Weihnachtsgottesdienst sind die Angehörigen und alle, die gerne Kinder haben, herzlich eingeladen.

Kontakt und Anmeldung bis am 27. Oktober:

Ingrid Tschirren, 031 819 44 18, ingrid.tschirren@refbelp.ch

Kirche aktuell

Proben Porgottesdienst

Montag, 23. Oktober, 30. Oktober und 6. November, 19 Uhr in Toffen
Der Adhoc-Chor probt die Songs für den Porgottesdienst vom 10. November in Toffen. Alle, die gerne singen, sind sehr herzlich zu den Proben eingeladen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Aus der Reihe Körper, Geist & Seele

«Nahrung für die Seele»

Mittwoch, 1. November, 14 Uhr in Toffen
Je dunkler die Tage, desto trüber die Stimmung. «Novemberblues» wird landläufig das Seelentief genannt, in dem sich viele Mitmenschen im Herbst befinden. Mit Nahrung für die Seele durch Musik, Geschichten und Gesang wollen wir dem Blues etwas entgegenhalten. Auskunft Andrea Luyten, 031 819 44 14. Fahrdienst bitte anmelden bis 30.10.



Kirche für Sie

Belp

Singkreis

Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Probeabend: Dienstag. Kontakt/Infos: Elvira Weber 031 819 39 33. www.singkreisbelp.ch

Moditräff

Treffpunkt für Mädchen und junge Frauen ab der 4. Klasse. Während der Schulzeit jeden Mittwoch, von 14–17 Uhr, im Chornhuus, neben der reformierten Kirche. Ein Angebot der reformierten Kirche und der Kinder- und Jugendfachstelle Belp. Kontakt: Katrin Wittwer 079 753 54 38

Eltern-Kind-Treff

Ein ökumenisches Angebot für Familien mit Kindern bis 4-jährig. Wir treffen uns während der Schulzeit jeweils am Donnerstag zwischen 9–11 Uhr im oder um das Pfarreiheim der Katholischen Kirche Belp, Burggässli 6. Infos bei Cornelia Born: 076 761 19 74.

Jungschi Belp: Jungschinachmittag

Samstag, 14. und 21. Oktober, 14 Uhr: Alle Kinder ab dem 2. Kindergarten sind herzlich eingeladen! Ausrüstung: geländetaugliche Kleider. Kontakt David Liechti, 079 958 91 73. www.jungschi-belp.ch

Jungschi Belp: Kingsclub

Freitag, 27. Oktober: Der Kingsclub ist ein Angebot der Jungschi für alle Teens von der 7. bis 9. Klasse. Kontakt: Benjamin Schneider, 077 491 67 64 www.jungschi-belp.ch/kingsclub

Meditation

Am Montag um 8 Uhr und am Mittwoch um 8.30 Uhr, jeweils während der Schulzeit. Raum der Stille, Alts Schuelhuus, Dorfstrasse 36, Belp. Auskunft: Pfarrer René Schaufelberger.

Aufgabenhilfe am Dienstag

für Schülerinnen und Schüler, von 15.15–17.45 Uhr, Fr. 2.–pro Nachmittag. Wöchentlich während den Schulzeiten. Anmeldung: Guido Breuer, 079 732 95 77.

Wandergruppe Belp

Abwechslungsreiche Wanderung mit einer geselligen Gruppe und kundiger Leitung. Anmeldung bis am Vortag um 9 Uhr. 3. Oktober: Marianne Eicher, 031 819 74 64. 24. Oktober: Willy Schödler, 079 504 95 29.

Interkultureller Treff «Teestube»

Offener Treff für Einheimische, Migrantinnen und Migranten. Erste Kontakte knüpfen, Deutsch üben, Informationen über die Region erhalten und es gibt Spielmöglichkeiten für die Kinder. Jeweils am Montag von 16–18 Uhr. Ort: Pfruenschüür, Auskunft: Nathalie Schneider 031 819 65 61.

Deutschkurse für Anfänger*innen und Fortgeschrittene, Niveau A1/A2.

Wöchentlich während der Schulzeit am Dienstag, von 9.30–11 Uhr, beide Niveaus. Nur am Donnerstag auch Anfänger*innen, 10.15–11.45 Uhr. Auskunft: Regina Gerber, 031 819 64 52. Ort: Pfruenschüür.

Offener Mittagstisch für alle Generationen in der Pfruenschüür

Zusammenkommen, plaudern und in der Gemeinschaft essen. Jeden Dienstag wird ein frisches und ausgewogenes Mittagessen für Sie gekocht, CHF 11 inkl. Getränke, Kinder CHF 7. Anmeldung bis Montagvormittag an Nathalie Schneider, 031 819 65 61 oder nathalie.schneider@refbelp.ch.

Essen für Seniorinnen und Senioren in der Pfruenschüür

Fein essen und dabei die Gesellschaft anderer Seniorinnen und Seniorinnen geniessen. Am 5. und am 19. Oktober serviert Ihnen unser Team ein feines Essen mit Suppe und Kaffee. Bitte um Anmeldung bis am vorangehenden Montag bei: Andrea Luyten, 031 819 44 14.

Jassen und Spielen in der Pfruenschüür

Jassen und andere Gesellschaftsspiele machen Spass und halten den Geist fit. In einer munteren Gruppe macht alles noch mehr Freude. Am 5. und am 19. Oktober ab 14 Uhr. Alle spielfreudigen Menschen sind herzlich willkommen. Auskunft: Andrea Luyten, 031 819 44 14.

Handauflegen

Donnerstag, 26. Oktober, 18 Uhr in Belp
In achtsamer Atmosphäre – sich entspannen – zu sich kommen – sich berühren lassen. Zwischen 18 Uhr und 20 Uhr sind Sie eingeladen, sich in der Kirche die Hände auflegen zu lassen. Dauer ca. 20 Minuten. Wir vertrauen dabei auf das Wirken der göttlichen heilenden Kraft. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Letztes Eintreffen um 19.30 Uhr. Auskunft: Pfarrer Michel Willemin Tel. 031 819 01 48, michel.willemin@refbelp.ch

Seniorenachmittag Belpberg

Mittwoch, 18. Oktober, 14 Uhr, Restaurant Chutzen, Belpberg
Herzliche Einladung zu einem stimmungsvollen Nachmittag für Seniorinnen und Senioren (mit Partner/in) im AHV-Alter. Im ersten Teil hören wir Klänge der Panflötengruppe PanFriends. Die Panflötenspielerinnen bieten uns Lieder und Musikstücke vieler Stilrichtungen aus aller Welt. Zwischen den Musikdarbietungen liest Pfarrer Michel Willemin heitere berndeutsche Kurzgeschichten. Anschliessend geniessen wir ein feines Kuchen-Zvierli! Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen! Es ist keine Anmeldung erforderlich. Auskünfte bei Pfarrer Michel Willemin: 031 819 01 48.

Toffen

Appetito

Kinder-Mittagstisch im Kirchlichen Zentrum. Während der Schulzeit jeden Dienstag und Donnerstag, von 11.15–13.30 Uhr, CHF 6.– Anmeldung unter 077 442 95 90.

KiZe-Bistro

Bei Kaffee oder Tee zusammensitzen, plaudern, lesen, spielen, diskutieren und die Kinder drinnen oder draussen spielen lassen... Das Bistro im KiZe Toffen ist geöffnet. Wir freuen uns auf Sie! Jeweils am Dienstag von 8.30–11.30 Uhr und am Freitag von 14–18 Uhr.

Literatur-Kaffee

Mittwoch, 4. Oktober und 18. Oktober, von 9.15–10.45 Uhr, Kirchliches Zentrum, Toffen. Interessierte sind herzlich willkommen. Auskunft: Annemarie Klinger, 031 832 42 74

Wandergruppe Toffen

Abwechslungsreiche Wanderung mit aufgestellter Gruppe und kundiger Leitung. Anmeldung bis am Vortag um 9 Uhr. 17. Oktober: Lydia Leibundgut, 031 819 15 11

Roundabout

Mittwochs während der Schulzeit von 18.45–20.15 Uhr im KiZe Toffen. Streetdance für Mädchen und junge Frauen von 12 bis 20 Jahren. CHF 5.–. Auskunft im Sekretariat: 031 819 43 43

Krabbelgruppe

Montag, 9. und 23. Oktober im KiZe Toffen: Krabbelgruppe für Babys und Kleinkinder mit ihren Eltern. Der Treff ist für alle offen und kostenlos. Kontakt: Melanie Emrich 079 262 25 63

Märirtorgele ohne Orgel, dafür mit griechischer Musik

Samstag, 21. Oktober, 10.45 Uhr, Kirche Belp
Griechische Musik: Lieder voller Sehnsucht, Lebensfreude und Sonne. Es wirken mit: Nadja Heimlicher, Gesang und Daniel Infanger, Bouzouki und Gesang. Geniessen Sie eine Viertelstunde heitere, feine und melancholische Musik und dazu eine Tasse Kaffee.



Familientreff in Toffen

Freitag, 20. Oktober, ab 16 Uhr
Zusammen Kaffee trinken und Zvieri essen, plaudern und Kontakte knüpfen, während die Kinder spielen, basteln und eine Geschichte hören – das ist der Familientreff im KiZe. Wir verbringen gemütliche Stunden miteinander und lassen den Nachmittag mit einem einfachen Nachtessen um zirka 18 Uhr ausklingen. Das Angebot ist für alle offen und kostenlos. Auskunft: Ingrid Tschirren, 031 819 44 18

Orgelmusik

Sonntag, 15. Oktober, 17 Uhr, in Toffen
Orgelmusik mit Jürg Lietha. Chömet cho lose, cho luege, cho gniesse! Anschliessend Apéro.

Quartalslied Oktober – Dezember 2023

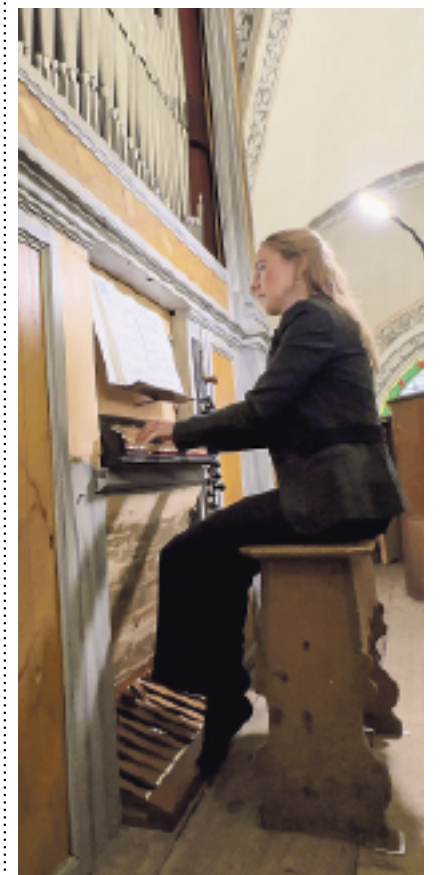
rise up plus 212 – «We give you thanks»

Wenn die Tage kürzer werden, wenn wir abends früh das Licht und vielleicht sogar eine Kerze anzünden, dann vernehmen unsere Ohren wieder diese süsslichen und weiten Harmonien amerikanischer Gospelmusik. Diese Musik gehört längst zur dunkeln Jahreszeit wie die Leuchtgirlanden, das Raclette und der Glühwein. Im letzten Quartal dieses Jahres werden wir in unseren Gottesdiensten immer wieder das amerikanische Kirchenlied «We give you thanks» singen. Seine Melodie und Worte werden uns als roten Faden durch die dunkle Zeit begleiten und langsam Richtung Advent führen.

Konzert

«Der junge Mozart. Inspirationen eines Genies»

Freitag, 27. Oktober 2023, 19 Uhr, Kirche Belp
Herzliche Einladung zum Orgelkonzert, das die Anfänge eines musikalischen Wunderkinds in den Fokus rückt. Zum Hören sind Mozarts frühesten symphonischen Kompositionen in Bearbeitung für Orgel solo von Magdalena Malec, sowie Werke seiner beiden Lehrer, Johann Christian Bach und Giovanni Battista Martini. Erleben Sie eine fesselnde Aufführung, die Mozarts frühreife Genialität und seine einzigartige Entwicklung als Komponist zelebriert.



Adressen

Pfarrkreise

Süd und Belpberg: Michel Willemin Dorfstrasse 34, 031 819 01 48
West: Susanne Rychen und René Schaufelberger, Neumattstrasse 16, 031 819 06 31
Ost: Michaela Schönberger und Oliver Meyhöfer, Jungfraustrasse 9, 031 819 79 70
Toffen: Brigitte Fuchs, Kanalweg 13, 031 819 90 39
Daniel Infanger, Dorfstrasse 34, 3123 Belp, 079 549 62 47

Präsidentin und Verantwortliche Gemeindeseite
Sandra Joder, 031 819 08 30

Raumreservationen
Ingrid Tschirren, 031 819 44 18

Sozialdiakonie

Nathalie Schneider, 031 819 65 61
Andrea Luyten, 031 819 44 14

Koordination

Unterricht:
Margreth Leliuc, 079 922 37 43
Koordination Kinder-Jugend-Familien:
Katrin Wittwer, 031 809 31 68

Sigristen

Belp: Martin Rüfenacht, 079 811 88 95
KIZE Toffen: Susanna Krebs, 079 193 61 85

Verwaltung:

Dorfstrasse 34, 3123 Belp
031 819 43 43
mail@refbelp.ch

Kirchgemeinde Thurnen

www.kirche-thurnen.ch



Gottesdienste im Oktober

Sonntag, 1. Oktober

10.00 Kirche Kirchenthurnen

Gottesdienst «Damit alle leben können»: Das Bild eines Nigerianischen Künstlers fordert uns auf zum Hoffen und Handeln. Mit Pfrn. Rahel Hesse und Organist Pietro Dipilato. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 8. Oktober

10.00 Kirche Burgistein

Gottesdienst mit Taufe, mit Pfrn. Brigitte Fuchs und Organist Martin von Niederhäusern. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 15. Oktober

10.00 Kirche Kirchenthurnen

Erntedank-Gottesdienst, mit Pfrn. Brigitte Fuchs, Organist Pietro Dipilato und dem Jodlerchor Bärgründe Burgistein unter der Leitung von Marco Bühler. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 22. Oktober

10.00 Kirche Burgistein

Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfr. Hansueli Ryser und Organist Pietro Dipilato. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 29. Oktober

10.00 Kirche Kirchenthurnen

Gottesdienst zum Visionssonntag, Leitsatz: «Vor Ort präsent – die Welt im Blick», mit Pfrn. Rahel Hesse und Organist Pietro Dipilato. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Kirchliche Handlungen

Taufe

- 20. August: Levin Elias Leuthold, Sohn von Jacqueline und Cyrill Leuthold, geb. 23. Februar 2023, getauft in der Gürbe-Badi, Thurnen.
- 20. August: Elio Kaito Nussbaum, Sohn von Andrea Nussbaum und David Schneider, geb. 6. April 2020, getauft im Schloss Hünigen, Konolfingen.

Trauung

- 5. August: Larissa Ramroach und Shane Ramroach von Mühlethurnen in der Kirche Kirchenthurnen.
- 19. August: Gina Batzli und Thomas Batzli von Rümli in der Kirche Rüeggisberg.

Trauerfeiern

- Im August fand keine Trauerfeier statt.

«Herr, in deine Hände sei Anfang und Ende, sei alles gelegt.»

(Psalm 90,1)



Regelmässige Angebote

(Informationen zu den regelmässigen Anlässen finden Sie auf www.kirche-thurnen.ch)

Thurnengebete: Donnerstag, 5. Oktober, 19 – 21 Uhr, EG-TREFFPUNKT Mühlethurnen, Lukas Ruef, 031 809 03 72

Basar-Gruppe: für alle Strick- und Bastelfreudigen, jeden Montag, 20 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen, Jolanda Krähenbühl 031 809 33 69

Männerstamm: Samstag, 28. Oktober, 9.15 – 11.15 Uhr, EG-TREFFPUNKT Mühlethurnen, Stefan Müller, 031 809 40 20

OeME (Oekumene, Mission, Entwicklungszusammenarbeit): Montag, 16. Oktober, 19.30 Uhr, im TREFFPUNKT Mühlethurnen. Rosemarie Schifferli, 031 809 09 97

Kinder- und Jugendarbeit

Jungschar
Samstag, 21. Oktober, JS-Programm & Fröschliprogramm mit anschliessendem Elternanlass, Goldgrube im TREFFPUNKT Mühlethurnen.

Weitere Infos unter www.jungschar-thurnen.ch, jungschar-thurnen@db.cevi.ch oder bei Oliver Rentsch, 077 421 01 30

SpielTREFF
Mittwoch, 25. Oktober, 14 – 17 Uhr, im EG des TREFFPUNKT Mühlethurnen, Lukas Ruef, 031 809 03 72

Kirche für alle

Glockengeläut Kirche Burgistein

Die Renovationsarbeiten an der Kirche Burgistein kommen voran. Das Glockengeläut wird weiterhin unter der Woche eingestellt und nur am Wochenende und für Beerdigungen eingeschaltet. Dies dauert noch bis zum Ende der Sanierungsarbeiten. Danach wird alles wieder seinen gewohnten Gang nehmen.

Seniorenachmittag

Dienstag, 10. Oktober, 14 Uhr, KGH Kirchenthurnen.
Matter-Nachmittag: Bekannte und unbekannte Chansons von Mani Matter mit Andreas Aeschlimann. Anschliessend Zvieri. Kontakt: Iris Drescher (031 802 04 10) oder Rahel Hesse (031 809 04 48). Gerne organisieren wir einen Fahrdienst, Iris Drescher (079 311 61 51).
Vorschau:
Die Senioren Weihnachtsfeier ist am Dienstag, 12. Dezember.

Voranzeige

Basar 2023

am 4./ 5. November im Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen
Unser Basar-Team ist schon eifrig mit den Vorbereitungsarbeiten für den diesjährigen Basar beschäftigt. Wir freuen uns auf Sie: Auf klein und gross mit vielfältigem Angebot!

KUW

2. Klasse

Am Montag, 23. Oktober für die Schüler:innen aus Thurnen und am Mittwoch, 25. Oktober für diejenigen aus Burgistein, Kaufdorf und Rümli. Jeweils im KGH Kirchenthurnen, von 14 – 17 Uhr zum Thema «Taufe».

5. Klasse – Rümli/Thurnen

Am Mittwoch, 18. Oktober, von 14 – 17 Uhr und am Samstag, 21. Oktober von 9 – 16 Uhr, jeweils im KGH Kirchenthurnen zum Thema «Wir gehen der Wahrheitsfrage nach».

7. Klasse

Lager vom Mittwoch, 25. Oktober bis Samstag, 28. Oktober in Sigriswil zum Thema «Kirchenjahr».

9. Klasse

Am 30. Oktober, im KGH Kirchenthurnen, von 19 – 20.30 Uhr, Konfunterricht Klasse Kerstin Balmer.

Bitte beachtet die persönlichen Einladungen.

KinderKirche

GschichteChischte

Freitag, 27. Oktober, 16.30 Uhr im EG-TREFFPUNKT Mühlethurnen. Die Sommerpause ist vorbei – WilliWurm freut sich auf alle Kinder und ihre Begleitpersonen!

Kontakt und Informationen bei Kerstin Balmer, 079 174 56 03

Vorschau

Grabaufhebungsfeier

Am Samstag, 18. November 2023 um 11.00 Uhr.
Auf dem Friedhof Kirchenthurnen werden dieses Jahr die Aufhebung des Grabfeldes mit 44 Urnengräbern (Bestattungen in den Jahren 1986 – 2001) sowie der beiden Familiengräber Born, ab 27. November 2023 bekannt gemacht. Die Angehörigen haben die Möglichkeit, frühestens 6 Wochen vor der Grabfeldräumung, das heisst ab 16. Oktober 2023 bis 24. November 2023 das Grabmal und den Grabschmuck auf ihre Kosten zu entfernen. Nach diesem Datum wird das Grabfeld auf Kosten der Einwohnergemeinde geräumt und die Grabmäler fachgerecht entsorgt.

Eine Grabaufhebung ist kein leichter Moment. Das Grab lag Ihnen am Herzen – es war der Ort, wo Sie sich

an einen lieben Menschen erinnern und mit ihm auch innere Zwiesprache hielten. Mit der Grabaufhebung bleibt der Ort zwar bestehen, ist aber nicht mehr sichtbar.

Mit einer besonderen Gedenkfeier möchten wir Ihnen deshalb die Gelegenheit geben, sich vom Grab Ihrer Liebsten zu verabschieden. Die Feier wird gestaltet von Pfarrerin Rahel Hesse, Organistin Daniela Scheidegger, Gemeindeschreiberin Pia Schmocker und Benjamin Jenzer, Verantwortlicher Friedhofswesen.

Wir laden Sie herzlich dazu ein und würden uns freuen, Sie am 18. November 2023 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Kirchenthurnen begrüßen zu dürfen.

Reformierte Kirchgemeinde Thurnen
Pfarrerin Rahel Hesse, 031 809 04 48

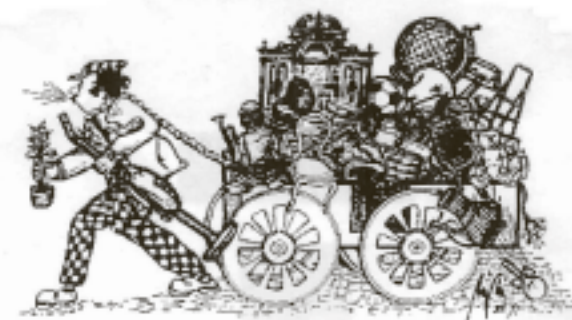
Friedensgebet

40 Minuten für den Frieden

5. Oktober, 19.30 Uhr, Kirche Rüeggisberg
12. Oktober, 19.30 Uhr, Kirche Zimmerwald
19. Oktober, 19.30 Uhr, Kirche Kirchenthurnen
28. Oktober, 17 Uhr, Kirche Riggisberg

Wir beten zusammen für den Frieden, singen Friedenslieder aus unserer kirchlichen Tradition und lesen kurze Texte. Wir laden Sie herzlich zu dieser Feier mit viel Kerzenlicht ein!

Die Kollekte hilft den Menschen von Irpin in der Ukraine beim Wiederaufbau der von Bombeneinschlägen beschädigten Kirche und ihren Häusern.



Waren gesucht

Für den Basar mit Flohmarkt der Kirchgemeinde am 4. und 5. November 2023

Warenannahme beim Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen (Jugendraum):

Dienstag, 24. Oktober 15.00 – 19.00 Uhr
Samstag, 28. Oktober 09.00 – 12.00 Uhr

- Spielsachen
- Schmuck
- Geschirr, Gläser & Besteck
- Tisch- und Küchenwäsche
- Spiegel
- Taschen
- Kleinmöbel (nur nach Absprache)
- Bücher, CD, DVD

einfach alles, was gut erhalten, sauber und brauchbar ist!

Elektrische Geräte nach Absprache, keine Ski- und Skischuhe, beschichteten Bratpfannen oder Aluminiumpfannen, keine Plastik- und Holzküchenware

Durchstöbern Sie Ihre Schränke, Ihren Estrich und Keller!

Weitere Auskünfte bei: Brigitte Schären, Gelterfingen, 077 / 520 45 52

Adressen

Pfarrämter:
Pfrn. Rahel Hesse, 031 809 04 48
rahel.hesse@kirche-thurnen.ch
Pfr. Lukas Ruef, 031 809 03 72
lukas.ruef@kirche-thurnen.ch
Pfrn. Regula Dürr, 031 809 49 35
regula.duerr@kirche-thurnen.ch

Katechetik
Dorothee Waldvogel, Koordination
031 802 05 08
dorothee.waldvogel@kirche-thurnen.ch
Kerstin Balmer, 031 802 05 08
kerstin.balmer@kirche-thurnen.ch

Kontakt
Bahnhofstrasse 24, 3127 Mühlethurnen

Sekretariat
Claudia Zeller, 031 802 08 45
Claudia Domig, 031 533 53 23
sekretariat@kirche-thurnen.ch

Für Bestattungen und dringende Anliegen: 031 809 01 44
Die zuständige Pfarrperson finden Sie auf der Homepage.

Kirchgemeindepresidium
Max Kuepfer, 079 334 70 48
max.kuepfer@kirche-thurnen.ch
Ute Steinhoff, 031 809 30 38
ute.steinhoff@kirche-thurnen.ch

www.kirche-thurnen.ch

Kirchgemeinde Kehrsatz

www.oeki.ch



Gottesdienste im Oktober

Sonntag, 1. Oktober

Kein Gottesdienst

Sonntag, 8. Oktober

17.30 Gottesdienst mit Pfarrer Werner Steube sowie Anna Kunz, Orgel

Sonntag, 15. Oktober

17.30 Gottesdienst mit Pfarrer Werner Steube sowie Magdalena Olfierko, Orgel

Sonntag, 22. Oktober

10.00 Erntedankgottesdienst mit kath. Standortkoordinator Gerd Hotz sowie Elisabeth Schaerer, Orgel

Sonntag, 29. Oktober

Kein Gottesdienst

Organisation/Verwaltung

Amtswochen (Beerdigungsdienst):

1.10. – 14.10.
Pfr. Werner Steube,
031 960 29 25,
werner.steube@oeki.ch

15.10. – 21.10.
Pfr. Michel Wullemin,
031 819 01 48,
michel.wullemin@refbelp.ch

22.10. – 28.10.
Pfr. Oliver Meyhöfer,
031 819 79 70,
oliver.meyhoefer@refbelp.ch

29.10. – 4.11.
Pfrn. Nadja Heimlicher,
031 819 90 39,
nadja.heimlicher@refbelp.ch

Abwesenheiten

Sekretariat: Während den Schulferien vom **23.9. – 15.10.2023** ist das Sekretariat jeweils Montag- und Mittwochvormittag von 9.00 – 11.00 Uhr geöffnet. In der Woche vom **30.9. – 8.10.2023** bleibt das Sekretariat geschlossen.

Abschied und Dank

Am 20. August hat Natalie Aebischer zusammen mit Gerd Hotz und Christine Vollmer eine stimmungsvolle Feier gestaltet zum Thema "geistigen Notvorrat in Wort und Musik". Dies war der letzte Gottesdienst von Pfarrerin Natalie Aebischer in Kehrsatz. Während der Feier und am anschliessenden Apéro wurde sie mit Applaus, Gesprächen, gemeinsamen Erinnerungen und auch mit Wehmut von der Gemeinde verabschiedet. Der Apéro wurde von Rahel und ihrem Team vorbereitet, auch dafür ein herzliches Merci.

Herzlichen Dank für deine Arbeit, liebe Natalie, merci für das Mittragen in nicht immer einfachen Zeiten und für die vielen fröhlichen Momente. Von ganzem Herzen wünschen wir euch alles Gute für die Zukunft.

Der ev.-ref. Kirchgemeinderat

Personelles

Wir suchen SIE!

Sie möchten in Ihrer Freizeit etwas bewirken und in einem Ehrenamt wert- und sinnvolle Arbeit für die Gesellschaft leisten? Dann sind Sie bei uns genau richtig.



Wir suchen offene und initiative reformierte Kehrsatzer*innen. Ihre Aufgaben umfassen u.a. die Mitarbeit in einer Kommission oder im Kirchgemeinderat, bzw. Leitung eines Ressorts, Teilnahme an den Sitzungen und die Mitgestaltung der zukünftigen Schwerpunkte, insbesondere auch der Rolle des Ökis als Gemeindezentrum für alle Chäsitzer*innen.

Das können wir Ihnen bieten: In einem freundschaftlichen und wohlwollenden Umfeld stärken Sie mit Ihrem Engagement den gesellschaftlichen Zusammenhalt, pflegen vielseitige Kontakte und gestalten das kirchliche und weltliche Gemeindeleben aktiv mit. Und wir bieten ein professionelles Team und eine moderne Organisationsstruktur mit Stellenbeschreibung, mit klaren Kompetenzen, Pflichten und Zuständigkeiten.

Sind Sie interessiert? Fühlen Sie sich angesprochen? Dann zögern Sie nicht, sich bei der Kirchgemeinderatspräsidentin a.i. Margret Lehmann, zu melden (margret.lehmann@oeki.ch).

Wir freuen uns auf Sie!

Kultur

Sonntag, 22. Oktober, 18.00 Uhr im Oekumenischen Zentrum Kehrsatz

Trio SchHerz

«Heut Abend lad' ich mir die Liebe ein»

Operetten-Lieder mit Selina Maria Batliner, Michael Mogl, Monika Nagy

Veranstaltungen im Oktober

Senioren-Souperia

Freitag, 27. Oktober 2023, 12.00 Uhr im Oeki-Saal
Zum gemeinsamen Suppenessen sind nicht nur alle SeniorInnen eingeladen – auch andere Interessierte können sich bei Suppe und einem feinen Dessert inklusive Getränk für CHF. 4.– verwöhnen lassen. Pro Teilnehmendem kommt CHF 1.- der Pro Infirmis Bern zugute und zwar dem Projekt begleitetes Wohnen.

Anmeldung bis Mittwoch, 25. Oktober 2023 ist erwünscht beim Sekretariat des Oekumenischen Zentrums, Tel. 031 960 29 29 (09.00 – 11.00 Uhr).

Rückblick

Im ÖKIZIRKUS war was los.

An drei Tagen in den Sommerferien haben junge Artist*innen aus Chäsitz und Granada in Nicaragua das Oeki in ein Zirkuszelt verwandelt. Nur lebendige Tiere fehlten – sonst war alles da: Akrobatik, Artistik, Clownerie – Musik – waghalsige und weniger waghalsige Nummern. Über 50 Besucher*innen strömten in die Manege und hatten ihre Freude an den Auftritten der Künstler*innen. Es war wunderbar zu erleben, wie in dem Projekt Brücken über Sprach- und Kontinentgrenzen gebaut wurden. Ein herzliches Merci dem Oekiteam für die Unterstützung, den Köchinnen Griselda und Elsbeth, die die hungrigen Kinder und Jugendlichen wunderbar bekochten und Chantal Brun, kath. Katecheseleitung für viele Inputs und Dekoration. Und natürlich allen Spender*innen – wir konnten CHF 2'211.10 dem Projekt in Nicaragua überweisen.



Oekumenischer SeniorInnennachmittag

Safari in Namibia – Erlebnisbericht von Cormelia Lampart

Mittwoch, 18. Oktober 2023 um 14.00 Uhr im Oeki-Saal
Im Anschluss serviert uns das Team vom Frauenverein ein feines Zvieri. Herzliche Einladung!

Gemeindenachmittage sind nicht auf ein bestimmtes Alter beschränkt. Sie stehen Damen und Herren jeglichen Alters offen. Wenn Sie etwas interessiert, kommen Sie doch ungeniert vorbei!

Wer nicht gut zu Fuss kommen kann, melde sich bitte im Sekretariat des Oekumenischen Zentrums, Tel. 031 960 29 29.

Ökumenischer Erntedankgottesdienst

Sonntag, 22. Oktober 2023 um 10.00 Uhr im Oeki Kehrsatz mit Gerd Hotz, kath. Standortkoordinator sowie Elisabeth Schaerer (Orgel) und Solist. Anschliessend Kaffee. Gleichzeitig findet der neue Anlass für Familien Pustebblume statt.



Eltern-Kind-Treff

Zusammen spielen, lachen, Geschichten hören, singen, basteln, Kaffee, Sirup trinken und vieles mehr. Jeden zweiten Mittwoch (neu statt Freitag) von 9.15 Uhr bis 11.00 Uhr
Nächste Daten: Mittwoch, 25. Oktober 2023
Für genauere Informationen melden Sie sich bei Daniela Astore: 076 376 87 73.



Donnerstag-Morgen-gebet

9.00 Uhr liturgisches Kurzgebet in der Andreaskirche. Ein Zeichen der Gemeinschaft und des Gebets für unsere Welt (findet während den Schulferien vom 23.09. – 15.10.2023 nicht statt).

SeniorInnenkino mit dem Film

Zwingli (Biographie)

Dienstag, 31. Oktober 2023 um 15.00 Uhr im Oeki-Saal



Es ist soweit
Es ist soweit
Jetzt ist Pustebblumenzeit
Jedes Schirmchen will heut fliegen.
Bleibt nach seiner Reise liegen.

Und vielleicht im nächsten Jahr
Wachsen Blumen dort sogar.

Neues Familien Angebot: Pustebblumenzeit

Geschichten hören, musizieren, singen, basteln, tanzen, Zvieri oder Znüni essen und vieles vieles mehr. Einfach zusammen Familienzeit geniessen. Die Pustebblumenzeit, ist immer etwas neues somit ist der Einstieg jederzeit möglich.
Wie die Pustebblume säen wir Samen, damit immer wieder etwas neues entstehen kann. Wir freuen uns, mit euch die Samen fliegen zu lassen.

Bitte reservieren sie sich die Pustebblumenzeit:

Sonntag	22.10.23	09.00 - 11.00 Uhr	Erntedank
Samstag	18.11.23	09.30 - 11.00 Uhr	Päckli Aktion
Mittwoch	20.12.23	16.00 - 19.00 Uhr	Weihnachten
Mittwoch	08.01.24	09.00 - 11.00 Uhr	Dreikönigstag
Mittwoch	27.03.24	13.30 - 15.30 Uhr	Eierfärben
Samstag	04.05.24	09.30 - 11.00 Uhr	Muttertagsbasteln
Samstag	29.06.24	17.30 - Uhr	Abschlussfest

Es freuen sich auf euch
Cécile Marro & Stefanie Schober

Kontaktdaten:
cecile.marro@oeki.ch
079/ 748 33 11
stefanie.schober@oeki.ch
079/ 523 76 35

Adressen

Schwerpunkt Kinder-, Jugend und Familien
Schober Stefanie, Katechetin
Mättelistr. 24, 3122 Kehrsatz
stefanie.schober@oeki.ch

Schwerpunkt 50plus
Werner Steube, Pfarrer
Mättelistr. 24, 3122 Kehrsatz
Tel. 031 960 29 25
werner.steube@oeki.ch

Sigrist / Hauswart
Fritz Herren und Markus Streit
Tel. 079 924 94 86
sigrist-hauswart@oeki.ch

Präsidium a.i. ref. Kirchgemeinderat
Margret Lehmann, Tel. 079 285 20 74,
margret.lehmann@oeki.ch

Koordination und Sekretariat
Tanja Jenni und Danielle Läderach,
Telefon Zentrum 031 960 29 29,
Fax 031 960 29 20
sekretariat@oeki.ch
Montag bis Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr

Jugendarbeit
David Wetli, david.wetli@koeniz.ch
erreichbar während der Schulwochen
Mittwochnachmittag und Donnerstag
gemäss Telefonbeantworter

www.oeki.ch